ANSCHÜTZ

Sportkarabiner Einzellader

Bolt action single-shot rifles

Carabines de sport à un coup

Mod. 1388
Kal. .22 l.r.

Achtung
Bitte sorgfältig beachten, bevor Sie dieses Gewehr zusammenbauen oder benutzen.

Caution
Please watch carefully before you assemble or operate this rifle.

Attention
Veuillez lire attentivement avant de monter ou d'utiliser cette carabine.

Bedienungs-anleitung

Instruction Leaflet

Quelques conseils

Lieber Anschütz-Freund,

es war richtig, ein Anschütz-Gewehr auszuwählen. Durch die vielen aufsehenerregenden Erfolge, die Meisterschützen in aller Welt mit Anschütz-Sportwaffen erringen, ist Ihnen diese Wahl gewiß leichtgefallen. Überall schätzt man Jagd- und Sportwaffen von Anschütz wegen ihrer ausgereiften Konstruktion und hervorragenden Schußleistung. Qualität und Präzision sind bei uns traditionell und werden durch unsere über 125jährige Erfahrung aufs beste ergänzt.

Wir fertigen
Luftgewehre, Flobertgewehre,
Kleinkaliber-Einzel- und Mehrlader,
Jagd- und Schonzeitbüchsen
verschiedener Kaliber
und die berühmten
Anschütz-KK-Match-Büchsen
und Match-Luftgewehre

ACHTUNG
Bevor Sie dieses Gewehr benutzen, studieren Sie bitte sorgfältig das folgende:
Das Vorrecht auf Besitz und sicheres Führen von Feuerwaffen ist mit persönlicher Verantwortung verbunden, die nicht auf die leichte Schulter genommen werden darf. Durch die Beachtung nachstehender Regeln für die Sicherheit beim Schießen lassen sich Unfälle mit Waffen vermeiden.

1) Behandeln Sie jedes Gewehr so gewissenhaft, als wäre es geladen, selbst nachdem Sie es persönlich überprüft haben. Vertrauen Sie nicht den Aussagen anderer oder gehen Sie nicht davon aus, daß es ungeladen ist. Überzeugen Sie sich immer persönlich vorher selbst.
   Die Sicherheit und die Höflichkeit gebieten es, daß Sie Ihre Waffe mit geöffnetem Verschluß tragen, so daß Ihre Begleitung sofort erkennt, daß Ihre Waffe nicht schußfähig ist.
2) Immer wenn Sie Ihr Gewehr zur Hand nehmen, öffnen Sie zuerst das Schloß, entfernen

Sie das Magazin und vergewissern Sie sich, daß sich keine Patrone mehr im Patronenlager befindet.
Entladen Sie grundsätzlich Ihr Gewehr beim Laufen sowie bevor Sie über einen Zaun oder eine Hecke steigen, auf einen Baum oder Ansitz klettern oder über einen Graben springen.

3) Richten Sie die Mündung Ihres Gewehres (ob geladen oder ungeladen) oder zielen Sie damit nie in eine Richtung, in der Sie Schaden anrichten oder Leben gefährden können. Zielen Sie auch nie auf etwas, auf das Sie nicht zu schießen beabsichtigen. Ziehen Sie auch niemals ein mit der Mündung auf Sie gerichtetes Gewehr an sich heran.
4) Seien Sie vorher sicher, auf keinen unkontrollierten Hintergrund zu schießen, sondern nur auf ein sicheres Ziel und daß sich in dessen Nähe niemand aufhält. Schießen Sie auch niemals auf eine harte, glatte Oberfläche oder eine Wasserfläche als Hintergrund, auf ein Ziel am Horizont oder in die Luft. Bedenken Sie, daß die Reichweite eines Geschosses z.B. im Kaliber .22 1,6 km oder gar mehr beträgt.
5) Das genaue Kaliber Ihrer Waffe steht auf dem Lauf. Vergewissern Sie sich, daß Sie die richtige Munition benutzen. Benutzen Sie nur saubere und neue Munition.
6) Halten Sie Ihre Waffe sauber und unverschmutzt. Achten Sie vorher besonders darauf, daß der Lauf nicht verstopft ist durch Schmutz, Wasser, Fett, Schnee oder sonstige Fremdkörper. Schießen Sie niemals in Wasser oder sonstige Materialien.
7) Verwenden Sie beim Schießen einen Gehörschutz sowie eine Sicherheits-Schießbrille.
8) Der Sicherungshebel soll exakt in der Position „Sicher" oder „Feuer" eingerastet sein, **niemals dazwischen.** Lassen Sie Ihre Waffe in gesichertem Zustand bis unmittelbar vor dem Schuß. Berühren Sie nicht den Abzug, wenn Sie die Sicherung betätigen oder wenn Sie noch nicht schießen wollen. Vergewissern Sie sich, daß bei Betätigung der Sicherung der Lauf Ihrer Waffe in eine sichere Richtung weist.
9) Schußwaffen sollen ungeladen und entspannt an einem sicheren Platz und unter Verschluß verwahrt sein. Die Munition sollte an einem

getrennten Platz unter Verschluß gehalten werden. Ihre Waffe sollte nur unter Ihrer Aufsicht und von Personen in die Hand genommen werden, die diese Sicherheitsregeln beachten.
Geben Sie Gewehre niemals an Personen, denen die richtige Bedienung sowie vor allem die vorstehenden Regeln für die Sicherheit beim Schießen nicht bekannt sind. Lassen Sie Ihre Waffe niemals unbeaufsichtigt und nie in der Reichweite von Kindern.

10) Achten Sie auf Veränderungen an Ihrer Waffe, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Falls sie einen Fehler oder ein Versagen der Waffe annehmen, stellen Sie sofort das Schießen ein, entladen Sie die Waffe und lassen Sie sie durch einen erfahrenen Büchsenmacher untersuchen und reparieren oder schicken Sie sie an die Fabrik oder deren autorisierte Werkstatt.
Abgesehen für eine normale Waffenpflege sollte das Zerlegen der Waffe nur durch eine dafür autorisierte Werkstatt erfolgen.
11) Beim Demontieren eines Gewehres seien Sie vorsichtig mit den unter Spannung stehenden Federn, die bei unachtsamer Entspannung Verletzungen verursachen können.
12) Ihr Anschütz-Gewehr ist im Hinblick auf höchste Leistung von erfahrenen Fachkräften sehr gewissenhaft gefertigt und kontrolliert worden. Seine Lebensdauer hängt ab von der Behandlung und Pflege gemäß den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Instruktionen.

Montage:
Schaft und System sind aus Transportgründen getrennt verpackt. Wischen Sie bitte überschüssiges Öl von der Systemoberfläche ab. Dann legen Sie das System passend in die Ausfräsungen des Schaftes und drücken beide Teile fest zusammen. Die Schafthalteschraube läßt sich nun einschrauben und mit einem Schraubendreher anziehen.
Um das Schloß aus der Hülse herauszunehmen, ziehen Sie den entsicherten Abzug bis zum Anschlag nach hinten. Zum Wiedereinsetzen braucht der Abzug nicht gezogen werden.

Laden und Schießen:
Entölen Sie zunächst das Schloß mit einem Tuch und das Laufinnere mit einem Seidenwergpol-

ster, das Sie an einem Putzstock befestigen. Öffnen Sie nun das wieder eingesetzte Schloß, und schieben Sie eine Patrone in das Patronenlager des Laufs. Achten Sie beim anschließenden Verriegeln des Schlosses darauf, daß Sie den Kammergriff bis zum Anschlag nach unten drücken. Nach der Schußabgabe werden durch Öffnen und volles Zurückziehen des Schlosses der Schlagbolzen wieder gespannt und die leere Patronenhülse ausgeworfen.

Sicherung:
An der linken Seite der Waffe befindet sich eine Schiebesicherung. Die Waffe ist entsichert, wenn ein roter Punkt auf der Hülse sichtbar ist.
Der Sicherungshebel soll exakt in der Position „Feuer" (roter Punkt) oder „Sicher" (roter Punkt verdeckt) eingerastet sein, niemals dazwischen.

Entladen:
Wird eine bereits im Lauf befindliche Patrone nicht verschossen, so muß die Waffe aus Sicherheitsgründen entladen werden. Entriegeln und öffnen Sie dazu das Schloß, wobei die Patrone ausgeworfen wird.

Visiereinstellung:
Bei Tiefschüssen haken Sie den Höhensteller des Visiers weiter vorn ein, bei Hochschüssen weiter hinten. Um Links- oder Rechtsschüsse zu korrigieren, schieben Sie mit leichten Hammerschlägen auf ein Zwischenstück aus Alu oder Messing den Prismenfuß der Kimme vorsichtig in die entgegengesetzte Richtung.

Reinigung und Pflege:
Nach jedem Schießen sollten Sie den Lauf mit Seidenwerg von Rückständen reinigen. Wenn Sie Ihr Gewehr längere Zeit nicht benutzen wollen, geben Sie nach dem Reinigen einige Tropfen Waffenöl auf ein sauberes Wergpolster und ziehen es einmal durch den Lauf. Das Schloß säubern Sie mit einem Tuch und verteilen ein bis zwei Tropfen Waffenöl darauf. Vergessen Sie jedoch nicht, Lauf und Schloß vor dem nächsten Schießen wieder zu entölen. Das Äußere Ihrer Waffe pflegen Sie am besten mit einem sauberen Tuch, das mit Waffenöl benetzt ist.

Wir wünschen Ihrnen viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen Waffe!
Ihre
J. G. ANSCHÜTZ GMBH

Dear friend of Anschütz,

You made a good choice when you decided to buy an Anschütz rifle. The many sensational successes of match shooters all over the world with Anschütz rifles made your choice easy. Your rifle has the benefit of our more than 125 years of experience in building sporting and target rifles. All over the world Anschütz rifles are esteemed because of their fine accuracy, advanced design and precision workmanship.

We are manufacturing:
air rifles
bolt action single shots in cal. .22 long rifle
bolt action repeaters in cal. .22 long rifle
bolt action sporting rifles in cal.
.22 long rifle
.22 Winch. Magnum
.22 Hornet
.222 Remington
and the famous Anschütz smallbore target and match air rifles

CAUTION
Please read carefully before operating firearm. The privilege of ownership and safe use of a firearm carries a personal responsibility that no one should take lightly. Firearms accidents would not occur if the following rules of shooting safety were observed:

1) Treat every firearm as though it was loaded, even if you have personally checked it. Do not take anyone's word or automatically assume it is not loaded. Check a firearm personally each time you handle it. The safe and courteous way to carry a firearm when you are with others is to leave the bolt open so that they can easily see that the firearm cannot be fired.
2) Whenever you pick up your rifle, point the muzzle at the ground, open the bolt, remove the magazine and inspect the chamber to be

sure it is empty.
Never run, climb a fence, hedge or tree or jump a ditch with a loaded firearm.

3) Always point the muzzle of the barrel in a safe direction. Do not aim at **anything** you do not intend to shoot.
Never pull a firearm towards you by the muzzle.

4) Before you shoot inspect your backstop. Make sure there is no one in the vicinity of your target. Be absolutely sure of a safe backstop and target. Never fire at a hard flat surface or water. Never shoot at a skyline target or into the air. Remember that the range of a .22 caliber bullet is one mile or more.

5) The correct ammunition for your rifle is stamped on the barrel. Do not use any other cartridge. Use only clean and fresh ammunition.

6) Keep your rifle clean and free from dirt. Be sure the bore is not obstructed by dirt, water, grease, snow or any other foreign materials, prior to firing. Never fire your rifle with the muzzle in the water or against any other material.

7) Always use ear protectors and shooting glasses.

8) Place the safety fully into "safe" or "fire" position – **never in between.** Always keep safety in full "safe" position until ready to fire. Do not place finger on trigger when operating safety or whenever you are not ready to shoot. Place the safety in the "safe" position whenever your rifle is loaded and not to be fired immediately. Be sure muzzle is pointed in a safe direction when operating safety.

9) Firearms should be unloaded as well as uncocked and stored in a locked and secure place. Store ammunition in a separate locked place. Anyone examining your firearm should observe the above safety precautions and always under your supervision.
Never give your rifle to anyone unfamiliar with the safe handling of firearms and these instructions.

10) Watch for any change in the operation of your rifle which might affect its safety. If you suspect a defect or malfunction, stop using it immediately, unload the rifle and have it checked and repaired by a competent gunsmith or send it to the factory or its authorized

repair station.
Disassembly, other than normal cleaning, should only be done by a factory authorized gunsmith.

11) When disassembling any firearm, be careful of springs which are retained under high tension and, on release, can cause personal injury.
12) Your Anschütz rifle has been carefully built and inspected by skilled technicians to provide maximum efficiency. The useful life depends on owner care and cleaning following the owner's manual closely.

Assembly:
Stock and barrelled action are packed separately for shipment. Wipe off superfluous oil from the surface of the barrelled action. Then insert barrelled action into groove of stock and press both parts together. Now tighten the stock holding screw with a screw driver. In order to remove the bolt from the action pull the trigger fully to the rear. When reinstalling it is not necessary to pull the trigger again.

To load and shoot:
First of all degrease the bolt with a cloth and run a dry patch through the bore of your rifle. Open the bolt and insert one cartridge into the chamber of the barrel. Now you are ready to fire. Before shooting, practice "dry firing" (without ammunition) to get used to the trigger pull. After firing the empty case is ejected by opening the bolt; you can load a new cartridge into the chamber and close the bolt. Your rifle is then ready to fire the next round.

Safety:
On the left part of the receiver there is the safety lever. The rifle is ready to fire if a red dot is visible on the action.
Always place the safety in "safe" (red dot not visible) or "fire" (red dot position) – never in between.

Unloading the rifle:
For safety reasons it is absolutely necessary to unload the rifle after shooting. Open the bolt so that the cartridge being still in the chamber can be extracted.

Sight adjustment:
To lower point of impact, adjust elevator of the sight to a lower position, to raise point of impact raise rear sight elevator. To adjust windage to left or right tap the base of the rearsight in the opposite direction, using a soft metal (aluminium or brass).

Cleaning and care:
After shooting remove the bolt and pass one or two dry patches through the bore from breech to muzzle. Follow this with a lightly oiled patch. Wipe bolt and face of breech with same oiled patch. IMPORTANT: Before shooting pass a dry patch through bore to remove oil. If the rifle is to be stored, coat metal parts with a thin protective film of light oil.

We wish you a lot of fun and success with your new rifle!
Yours
J. G. ANSCHÜTZ GMBH

ANSCHÜTZ

Ami tireur,

Combien vous avez eu raison de choisir une carabine Anschütz. Les succès retentissants enregistrés à travers le monde par les grands champions de tir avec les armes de sport Anschütz, ont dû rendre votre choix bien facile.

Il est vrai que les armes de chasse et de sport signées Anschütz sont appréciées partout en raison de leur construction soignée et de leur haute précision. Depuis 125 ans, qualité et précision sont de tradition dans notre maison.

Nous fabriquons
des carabines à air, des carabines
à percussion annulaire à un coup
et à répétition, des carabines de
chasse et pour nuisibles,
de différents calibres
ainsi que les célèbres carabines Anschütz
Match de petit calibre et à air

ATTENTION

Veuillez lire attentivement ce qui suit avant de vous servir de votre arme: le droit de posseder et d'utiliser une arme à feu comporte des responsabilités personnelles que nul ne devrait prendre à la légère. Les accidents dûs à des armes à feu pourraient être évités si les règles de sécurité suivantes étaient toujours observées.

1) Toute arme à feu doit être maniée comme si elle était chargée, même si on vient de s'assurer du contraire. Ne vous fiez pas à ce qu'on vous affirme et n'admettez pas à priori qu'une arme n'est pas chargée. Chaque fois que vous prenez une arme en main, vérifiez-la. Par mesure de sécurité et par courtoisie portez votre carabine avec la culasse ouverte lorsque vous êtes accompagnés. Vos compagnons verront ainsi que votre arme est inoffensive.
2) Chaque fois que vous prenez votre carabine, pointez-la vers le sol, ouvrez la culasse, enlevez le chargeur et inspectez la chambre pour vous assurer qu'elle est vide.
   Ne courez jamais, n'escaladez jamais une clôture ou une haie, ne grimpez jamais à un arbre et ne sautez jamais un fossé avec une arme chargée.
3) Dirigez toujours le canon de l'arme dans une direction où aucun accident n'est à craindre. Ne visez jamais **QUOI QUE CE SOIT,** si vous n'avez pas l'intention de tirer.
   N'attirez jamais une arme vers vous en la saisissant par le canon.
4) Avant de tirer, examinez le pare-balles. Assurez-vous qu'il n'y a personne à proximité de votre cible et que le pare-balles et la cible offrent toutes les garanties de sécurité. Ne tirez jamais sur une surface dure et plane ou

sur de l'eau. Ne tirez jamais en l'air ou sur une cible placée sur la ligne d'horizon et rappelez-vous toujours: la portée d'une balle de calibre .22 peut dépasser 1600 mètres.

5) Le type de munition à tirer avec votre carabine est poinçonné sur le canon. Ne vous servez pas d'autres cartouches. Utilisez seulement des munitions propres et neuves.

6) Veillez à la propreté de votre carabine et évitez son encrassement. Avant de tirer, assurez-vous que le canon n'est pas obstrué par de la crasse, de l'eau, de la graisse, de la neige ou tout autre corps étranger. Ne tirez jamais en plongeant la bouche du canon dans l'eau ou en l'appuyant contre quelque chose.

7) Utilisez toujours un casque anti-bruit et des lunettes de tir.

8) Le poussoir de sûreté doit toujours être placé complètement soit sur «sûreté», soit sur «feu» **mais jamais entre les deux.** La sûreté doit toujours rester engagée jusqu'au moment de tirer. Ne posez jamais votre doigt sur la détente quand vous actionnez la sûreté ou quand vous n'êtes pas encore prêt pour tirer. Engagez la sûreté lorsque votre carabine est chargée et que vous ne devez pas tirer de suite. Pointez l'arme dans une direction sûre en actionnant la sûreté.

9) Les armes à feu doivent être déchargées, désarmées et rangées dans un endroit sûr, fermant à clé. Les munitions sont à ranger dans un endroit séparé, également sous clé. Si un tiers veut examiner votre arme, il devra le faire en votre présence et en respectant les règles de prudence énumérées ci-dessus. Ne confiez jamais votre carabine à quelqu'un qui ne serait pas familiarisé avec le maniement des armes et ses règles de sécurité.

10) Prenez garde aux altérations de votre arme susceptibles de compromettre sa sécurité. Si vous avez l'impression que votre carabine est détériorée ou que son fonctionnement est défectueux, ne vous en servez plus. Déchargez-la et faites-la vérifier et réparer le cas échéant par un armurier qualifié ou envoyez-la soit à l'usine, soit à un atelier de réparation agrée.
Tout démontage autre que le démontage sommaire aux fins de nettoyage ne devrait être effectué que par un armurier agrée par l'usine.

11) En démontant une arme à feu, prenez garde aux ressorts fortement comprimés à l'assemblage, qui sont susceptibles d'occasionner des blessures en se détendant brutalement.
12) Votre carabine Anschütz a été construite et vérifiée avec le plus grand soin par des techniciens hautement qualifiés, afin d'en garantir la qualité exceptionnelle. Il vous appartient d'en prendre soin et de la nettoyer comme indiqué dans le mode d'emploi, pour que vous en profitiez le plus longtemps possible.

Assemblage
Pour faciliter le transport, la carabine est démontée à l'emballage. Avant de la remonter, essuyez l'excès d'huile recouvrant les parties métalliques. Placez l'ensemble canon-mécanisme sur la crosse en les serrant l'un contre l'autre et vissez la vis d'assemblage.
Pour retirer la culasse mobile de la boîte de culasse, appuyez à fond sur la queue de détente, la sûreté n'étant pas enclenchée.
Il n'est pas nécessaire d'actionner la détente pour la remettre en place.

Pour charger et tirer:
Dégraissez d'abord la culasse mobile avec un chiffon et l'intérieur du canon avec un tampon d'étoupe de soie fixé à une baguette de nettoyage. Après remontage, ouvrez la culasse et introduisez une cartouche dans la chambre. En verrouillant la culasse mobile, assurez-vouz que le levier d'armement est complètement rabattu. Après le départ du coup, il suffit de déverrouiller la culasse mobile et de la ramener à fond en arrière pour tendre le ressort de percuteur et éjecter la douille.

Sûreté:
La sûreté à poussoir est placée sur le côté gauche de l'arme. Pour enlever la sûreté, faire apparaîte un point rouge en manoeuvrant le poussoir.
Le levier de sûreté doit toujours être placé exactement sur «FEU» (point rouge) ou sur «SURETE» (point rouge non visible), jamais entre les deux.

Pour décharger:
Par mesure de sécurité il est indispensable de retirer toute cartouche qui serait restée dans la

chambre à la fin du tir. Il suffit d'actionner la culasse mobile, et la cartouche est éjectée.

Réglage de la hausse:
Si l'arme porte trop bas, pousser le curseur de hausse vers l'avant et si elle porte trop haut, ramener le curseur en arrière. Pour le réglage en dérive, déplacer l'embase à petits coups, dans le sens opposé, en intercalant un morceau de laiton ou d'aluminium entre la hausse et le marteau.

Nettoyage et entretien:
Le canon doit être nettoyé avec de l'étoupe de soie après chaque séance de tir, afin d'éliminer les résidus de poudre. Si l'arme ne doit pas être utilisée pendant quelque temps, graisser le canon après nettoyage, en versant quelque gouttes d'huile pour arme sur un tampon propre. Graisser également la culasse mobile après l'avoir nettoyée, **en répartissant** une ou deux gouttes d'huile pour arme. Ne pas oublier de **dégraisser** le canon et la culasse avant tout nouveau tir. Entretenir les parties externes de l'arme avec un chiffon propre humecté d'huile pour arme.

Nous vous souhaitons joie et succès avec votre nouvelle carbine.
Toujours à votre service,
J. G. ANSCHÜTZ GMBH

Lfd. Nr. No.	Bestell-Nr. Part-No.	Benennung	Denomination	Pièces détachées
1	1383-19	Federring	Spring clamp	Circlips
2*	1450-14	Kammerkopf	Bolt head	Tête de culasse
3	1420-7	Auszieher	Extractor	Extracteur droit
4	1420-8	Patronenhalter	Cartridge retainer	Extracteur gauche
5	1357-10	Zündstiftfeder	Firing pin spring	Ressort de percuteur
6*	1357-17	Zündstift	Firing pin	Percuteur
7	1442-5	Schlagbolzen	Striker pin	Marteau de percussion
8	1442-7	Schlagbolzenfeder	Striker spring	Ressort de marteau
10	1393-9	Rastbolzenfeder	Catch bolt spring	Ressort de bonhomme
11	1383-21	Rastbolzen	Catch bolt	Bonhomme
12*	1442-U2/1	Kammer mit Griff	Bolt with handle	Manchon de culasse avec levier d'armement
13	1442-6	Führungsbolzen	Guide bolt	Broche-guide
14	1442-4	Schloßmutter	Cocking piece	Bouchon de culasse
16*	1450-U2/1	Schloß, komplett	Bolt assembly	Culasse mobile, complète
17	1383-22	Lademulde	Loadinng platform	Auget de chargement
18*	1388-2	Hülse	Receiver	Boîte de culasse
19	Riko 3x12 ähnl. DIN 7	Zylinderstift	Cylindrical pin	Goupille cylindrique
29	6515-8	Korntunnel	Front sight hood	Protège-guidon
30 b	M 3x6 DIN 965	Senkschraube (2)	Countersunk flat head screw (2)	Vis à tête fraisée
30 c	5071-20	Klemmstück	Clamping piece	Téton
31 a	6532-1	Kornsattel	Front sight base	Embase de guidon
32 a	6532-3	Perlkorn	Bead front sight	Guidon à boule
33 a*	1450-1	Lauf	Barrel	Canon
34 a	6658 A-U1	Visierklappe	Sight leaf	Planche de hausse
34 b	6660-3	Visiersteller	Sight adjustor	Curseur de hausse
**	6658 A	Federvisier, komplett	Spring leaf sight assembly	Hausse à crémaillère, complète
35	M 3x5 DIN 963	Senkschraube	Countersunk flat head screw	Vis à tête fraisée
36	1391-22	Sicherungsschieber	Safety slide	Poussoir de sûreté
37	1360-23	Blattfeder	Leaf spring	Ressort à lame
38	M 3x3x1,8 JGA-N 52	Ansatzschraube (2)	Shoulder screw (2)	Vis de poussoir de sûreté (2)
39	1383-5	Abzugsfeder	Trigger spring	Ressort de détente
40	1391-7	Abzugsstollen	Release plunger	Gâchette
41	Riko 3x14 ähnl. DIN 7	Zylinderstift	Cylindrical pin	Goupille cylindrique
42	1383-6	Abzughebel	Trigger lever	Queue de détente
43	M 4x5,2 JGA-N 50a	Zylinderschraube	Pan head screw	Vis à tête cylindrique
44	1360-U5	Abzugsvorrichtung	Trigger assembly	Mécanisme de détente
58 a	1388 E-U3	Schaft mit Schaftkappe	Stock with butt plate	Crosse avec plaque de couche
68	M 5x5xϕ10 JGA-N 70a	Gewindebuchse	Threaded sleeve	Douille taraudée
69	M 5x29 JGA-N 50b	Zylinderschraube	Pan head screw	Vis à tête cylindrique
70	1360-29	Abdeckblech	Floor plate	Lunette de détente
71	1360-28	Abzugsbügel	Trigger guard	Pontet
72	3x15 DIN 7995	Linsensenkholzschraube (2)	Countersunk oval head wood screw (2)	Vis à bois (2)
74	4707	Schaftkappe	Butt plate	Plaque de couche
75	5x25 JGA-N 59	Linsensenkholzschraube (2)	Countersunk oval head wood screw (2)	Vis à bois (2)
**	1388 E-U4	Schaft, komplett	Stock assembly	Crosse complète

* Reparatur muß von einem Büchsenmacher vorgenommen werden oder die Waffe ins Werk einsenden.
Should be fitted by gunsmith or gun returned to factory for fitting.
La réparation doit être confiée à un armurier ou au fabricant

** Teil nicht abgebildet
Parts are not illustrated
Cette pièce n'est pas représentée

ANSCHÜTZ

Ersatzteile
List of components parts
Pièces détachées

Mod. 1388